



Engel

Was erfahren wir darüber in der Bibel?

Autor: [Sonja B. Neidhardt](#)

Website: gelobt-sei-jhwh.de

Erstellt am: So.21.Jan.2024 - zuletzt aktualisiert: ...

Lesezeit ca. 15 Minuten

Vorwort

In der heiligen Schrift lesen wir viel über das Wirken und die Mächtigkeit von Engeln. Engel erscheinen plötzlich bei Menschen, sie fliegen im Himmel und sie besiegen ganze gegnerische Armeen im alten Israel. Engel sind mächtige, von Gott geschaffene Wesen und deshalb wird auch in christlichen Kreisen viel über Engel gesprochen.

Wenn man in Bücher und in Kirchen und auf Christbäume schaut, dann sieht man Engeldarstellungen in Form von geflügelten nackten Buben über weibliche Rauschgoldengel bis hin zu geflügelten Männern. Alle Darstellungen sind Wesen mit zwei Flügeln. Doch entspricht das der heiligen Schrift?

Analyse

Erstes (altes) Testament

Wenn wir in die Bedeutung des Wortes „Engel“ untersuchen, dann finden wir folgende Definitionen:

Im ersten Testament finden wir für „Engel“:

מַלְאָךְ mal'âk

Von einer ungebrauchten Wurzel mit der Bedeutung, als Stellvertreter zu entsenden; ein Bote; speziell von Gott, d.h. ein Engel (auch ein Prophet, Priester oder Lehrer): - Botschafter, Engel, König, Gesandter.

Boten Gottes

Somit ist ein Engel im ersten Testament im Allgemeinen ein Botschafter oder ein Gesandter Gottes. Von einem geflügelten Wesen kann man also generell nicht sprechen, wenn von einem Malak die Rede ist. Ein Malak kann sogar ganz einfach ein Mensch sein, der im Auftrag / durch das Wirken Gottes Botschaften überbringt. Das sehen wir z.B. als Lot in Sodom auf zwei Engel trifft und sie als „Herren“ bezeichnet:

Gen.19,1-2 (German EB) 1 Und die beiden Engel kamen am Abend nach Sodom; und Lot saß im Tore Sodoms. Und als Lot sie sah, stand er auf, ihnen entgegen, und beugte sich nieder, mit dem Angesicht zur Erde; 2 und er sprach: Ach siehe, meine Herren! Kehret doch ein in das Haus eures Knechtes und übernachtet und waschet

eure Füße; und ihr machet euch früh auf und gehet eures Weges. Aber sie sprachen: Nein, sondern wir wollen auf dem Platze übernachten.

Andererseits kann als Malak aber auch ein Wesen genannt werden, das sich nicht nur wie ein Mensch auf Erden bewegt, sondern sich - in welcher Weise auch immer - am Himmel befinden kann, um Kontakt mit einem Menschen, hier Abraham, aufzunehmen:

Gen.22,11 (German EB) 11 Da rief ihm der Engel Jahwes vom Himmel zu und sprach: Abraham, Abraham! Und er sprach: Hier bin ich!

Weiterhin finden wir „Engel“ in der deutschen Übersetzung auch hier:

Gen.32,1-3 (German EB) 1 Und Jakob zog seines Weges, und es begegneten ihm Engel Gottes. 2 Und Jakob sprach, als er sie sah: Dies ist das Heerlager Gottes. Und er gab jenem Orte den Namen Machanaim. 3 Und Jakob sandte Boten vor sich her zu seinem Bruder Esau, in das Land Seir, das Gefilde Edom.

Hier ist sehr interessant, dass in Vers 1 das hebräische Wort „Malak“ mit „Engel“ übersetzt wird, da hinter dem Wort Malak im Vers „'ëlôhîym“ (Gott) steht. Diese Boten Gottes traten offenbar in Form „normaler Menschen“ auf.

Im Gegensatz dazu, wird das gleiche Wort „Malak“ im Grundtext des Vers 3 nur als „Boten“ übersetzt, da diese ja nicht von Gott, sondern von Jakob gesandt wurden.

Korrekt und systematisch richtiger wäre hier im Vers 1 die Übersetzung „Bote Gottes“ gewesen, während in Vers 3 richtigerweise nur „Bote“ übersetzt wurde.

Weiterhin finden wir auch, dass Engel nicht nur auftreten, sondern dass sie auch plötzlich erscheinen können:

Richter 6:12 (German EB) Und der Engel Jahwes erschien ihm und sprach zu ihm: Jahwe ist mit dir, du tapferer Held!

Somit gibt es also im ersten Testament verschiedene Arten von Boten Gottes, nämlich Boten, die in einer Form auftreten, die auf den ersten Blick äußerlich nicht von gewöhnlichen Menschen unterschieden werden kann, andererseits Boten, die nicht schwerkraftgebunden, also in irgendeiner Art und Weise „fliegend“ oder „schwebend“ auftreten können und wiederum gibt es Boten Gottes, die plötzlich aus dem Nichts erscheinen können. Jedoch gibt es keinerlei Aussage darüber, ob die fliegenden Boten Gottes überhaupt Flügel haben und wenn ja, wieviele.

Geflügelte himmlische Wesen

Allerdings gibt es aus anderen Berichten im ersten Testament sehr wohl spezielle geflügelte Wesen und hier lesen wir auch wieviele Flügel sie haben: Und zwar werden in der heiligen Schrift als geflügelte Wesen lediglich Cherubim (4 Flügel) und Serafim (6 Flügel) genannt:

Jes.6:2 (German EB) Seraphim standen über ihm; ein jeder von ihnen hatte sechs Flügel: mit zweien bedeckte er sein Angesicht, und mit zweien bedeckte er seine Füße, und mit zweien flog er.

שָׂרָפִים sârâph (Seraphim)

brennend, d.h. im übertragenen Sinne giftig wie eine Schlange; speziell ein Saraph oder eine symbolische, kupferfarbene Kreatur: - feurig, Seraph.

Seraphim sind feurige Wesen bzw. Wesen, die sich beim oder im Feuer bewegen, das Gott umgibt und haben sechs Flügel. Über ein Auftreten der Seraphim auf der Erde bei den Menschen wird nicht berichtet. Wie wir ausschließlich im Buch Jesaja erfahren, findet man Seraphim nur in der Nähe von Gott (Adonai). Sie sind nicht in unserer Welt präsent, sondern nur bei Gott.

Wie man sich die Flügel vorzustellen hat, also ob sie gefiedert sind oder nicht, wird nicht beschrieben. Untersuchen wir deshalb das Wort „Flügel“ in Bezug auf ein himmlisches Wesen Gottes:

כַּנָּף kânâph (Flügel)

Ein Rand oder Ende; insbesondere (bei einem Vogel oder Heer) ein Flügel, (bei einem Kleidungsstück oder Bettzeug) ein Lappen, (bei der Erde) ein Viertel, (bei einem Gebäude) eine Zinne: - + Vogel, Rand, Ecke, Ende, Feder [-ed], X fliegen, + (ein an-) anderes, ausbreitend, X Viertel, Rock, X Art, äußerster Teil, Flügel ([-ed]).

Wir sehen also, dass nicht näher spezifiziert wird, was mit den Flügeln gemeint ist. Flügel kann bei den Seraphim also auch ganz profan „Ausbreitung“ oder eine Auskragung bedeuten, es wird also nur ein besonderes, nicht näher beschriebenes Körperteil genannt. Ob es sich dabei um gefiederte Flügel wie bei Vögeln handelt, lässt sich nicht ableiten.

Hes.10:20-21 (German EB) 20 Das war das lebendige Wesen, welches ich unter dem Gott Israels am Flusse Kebar gesehen hatte; und ich erkannte, daß es Cherubim waren. 21 Jeder hatte vier Angesichter, und jeder hatte vier Flügel, und das Gebilde von Menschenhänden war unter ihren Flügeln

כְּרוּב kerûb (Cherub)

Für „kerub“ bzw. Cherub gibt es keine weitere Beschreibung. Die Herkunft des Wortes ist unbekannt.

Im Buch Hesekeil erfahren wir also, dass es außer den Seraphim, desweiteren noch Cherubim gibt, die sich ausschließlich in der Nähe Gottes befinden.

Sogar die Person, die später als Satan (Widersacher) bezeichnet wird, war gemäß biblischem Bericht zuvor ein schirmender Cherub (Hes.28,14 als Parallelstelle zu Jes.14,12-20) und trug zu jener Zeit, bevor er von Gott abgefallen ist, noch den Namen „Luzifer“ bzw. „Lichtträger“ (Jes.14,12-20). In den meisten Bibelübersetzungen wird „Lichtträger“ aber anders übersetzt, nämlich als „Glanzstern“ oder „Sohn der Morgenröte“. Da Gott in Jes.14 um diesen ehemaligen schirmenden Cherub trauert, besingt diese Situation auch die katholische Kirche in

bestimmten Messen. Sie betet damit nicht den Satan an, sondern gibt nur diese Bibelstelle der Trauer Gottes um seinen ehemals schirmenden Cherub in Form eines Liedes wieder.

Von Cherubim, welche als goldene Figuren im Allerheiligsten der Stiftshütte die Bundeslade beschirmen (beschützen), erfahren wir außerdem noch an vielen Stellen im ersten Testament.

Zweites (neues) Testament

Im zweiten Testament finden wir sehr viele aufschlussreiche Aussagen über die Boten Gottes, die ich nun analysieren werde.

Begegnungen mit Engeln

Mat.2:19 (German EB) Als aber Herodes gestorben war; siehe, da erscheint ein Engel des Herrn dem Joseph im Traum in Ägypten und spricht:

Wir sehen hier, dass Boten Gottes nicht nur einfach erscheinen können, sondern dass sie ihre Botschaften auch im Traum, also während des Schlafes einer Person übermitteln können.

Heb.13:2 (German NeÜ) Vergesst nicht, Gastfreundschaft zu üben! Denn auf diese Weise haben einige, ohne es zu wissen, Engel bei sich aufgenommen.

Sei gastfreundlich und lade liebevolle Menschen ein, bei Dir zu verweilen und sei auch Du freundlich zu ihnen. Es könnten Gottes Boten sein!

Off.1:20 (German NeÜ) Ich will dir erklären, was das Geheimnis der sieben Sterne ist, die du in meiner rechten Hand gesehen hast, und was die sieben goldenen Leuchter bedeuten: Die sieben Sterne sind die Engel der sieben Gemeinden und die sieben Leuchter sind die sieben Gemeinden.“

Der Begriff Engel oder Stern kann in der heiligen Schrift also auch eine Bezeichnung für gewöhnliche Botschafter von Gemeinden sein.

Engel als Diener und Beschützer

Mat.4:11 (German EB) Dann verläßt ihn der Teufel, und siehe, Engel kamen herzu und dienten ihm.

Hier erfahren wir, dass Engel Jesus dienen, später erfahren wir aber auch, dass Engel all jenen dienen, die auch Gott dienen wollen (Apg.8,26).

Heb.1:14 (German NeÜ) Nein, die Engel sind alle nur Diener. Es sind Wesen der himmlischen Welt, die Gott als Helfer zu denen schickt, die an der kommenden Rettung teilhaben sollen.

Sehr interessant! Alle Boten Gottes sind Diener aus der himmlischen Welt, die Gott als Helfer zu jenen sendet, die gerettet sein werden.

Apg.8:26 (German NeÜ) Philippus aber wurde von einem Engel des Herrn beauftragt: "Geh Richtung Süden auf die selten benutzte Straße, die von Jerusalem nach Gaza hinunterführt."

Gott sendet seine Boten also zu Menschen, die Gott dienen wollen, um ihnen Anweisungen für ihre Arbeit im Reich Gottes zu geben.

Mat.18:10 (German SB) Sehet zu, daß ihr keinen dieser Kleinen verachtet! Denn ich sage euch, ihre Engel im Himmel schauen allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel.

Ihre Engel – Unser Herr Jesus Christus spielt hier nicht nur auf die Vorstellung an, die fast alle Völker haben, nämlich dass jeder Mensch einen Schutzengel hat, und dass diese immer Zugang zu Gott haben, um Befehle bezüglich des Umgangs mit ihren Schützlingen zu erhalten, sondern bestätigt sie meiner Meinung nach. Siehe Psa.34,7; Heb.1,14.

Apg.12:7-10 (German NeÜ) [7] Plötzlich stand ein Engel des Herrn vor ihm und ein helles Licht erfüllte die Zelle. Er stieß Petrus in die Seite, um ihn zu wecken. "Steh schnell auf!", sagte er. Sofort fielen ihm die Ketten von den Handgelenken ab. [8] "Binde den Gürtel um und zieh deine Sandalen an!", befahl der Engel. Petrus tat es. "Wirf den Mantel über und komm!" [9] Petrus folgte dem Engel hinaus. Doch er wusste nicht, ob es Wirklichkeit war, was er mit dem Engel erlebte. Er meinte zu träumen. [10] Sie gingen an der ersten Wache vorbei, dann an der zweiten und kamen an das eiserne Tor, das in die Stadt führte. Das öffnete sich ihnen von selbst. Sie traten hinaus und gingen eine Gasse hinunter. Da verschwand der Engel neben ihm plötzlich.

Gottes himmlische Boten helfen also auch Gott dienenden Menschen, die in unwegsamen Situationen geraten sind, wenn Gott dies für richtig hält.

Strafende Engel

Apg.12:23 (German NeÜ) Im gleichen Augenblick aber schlug ihn ein Engel des Herrn, weil er (Herodes) sich als Gott feiern ließ und nicht Gott die Ehre gab. Von Würmern zerfressen starb er unter Qualen.

Andererseits treten Engel Gottes auch auf, um Menschen zu bestrafen, die sich frech über Gott erheben.

Gefallene Engel

Mat.25:41 (German NeÜ) Dann wird er zu denen auf der linken Seite sagen: 'Geht mir aus den Augen, ihr Verfluchten! Geht in das ewige Feuer, das für den Teufel und seine Engel vorbereitet ist!

Der Teufel hat eigene, gefallene Engel, vor denen wir uns in Acht geben müssen. Sie sind vom Teufel verführt worden und befinden sich zusammen mit dem Teufel auf Erden und suchen Menschen zu verführen.

2.Kor.11:14-15 (German NeÜ) Aber das ist kein Wunder. Auch der Satan tarnt sich ja als Engel des Lichts. [15] Es ist also nichts Besonderes, wenn auch seine Diener mit der Maske von Dienern der Gerechtigkeit auftreten. Doch ihr Ende wird ihrem ganzen Tun entsprechen.

Vorsichtig müssen wir aber stets sein, denn auch der Satan und seine Diener aus den gefallenen Engeln treten mit der Maske von Dienern der Gerechtigkeit auf. Eine Verwechslung ist nicht ausgeschlossen, wenn wir nicht prüfen, was sie zu uns sagen, denn alles was ein Engel Gottes jemandem sagt, muss zu 100% mit der heiligen Schrift vereinbar sein. Um nicht verführt zu werden, ist es also sehr wichtig, zu wissen, was in der heiligen Schrift steht. Lies die ganze Bibel!

1.Kor.6:3 (German NeÜ) Wisst ihr nicht, dass wir sogar über Engel zu Gericht sitzen werden? Wie viel mehr dann über die Dinge des täglichen Lebens?

Interessant ist, dass wir, sobald wir zum ewigen Leben auferweckt wurden, sogar über Engel zu Gericht sitzen werden. Dann offenbar über die gefallenen Engel des Satans.

Eigenschaften von Engeln

Mat.22:30 (German NeÜ) Denn wenn die Toten auferstehen, heiraten sie nicht mehr, sondern werden wie die Engel im Himmel sein.

Menschen, die also zum ewigen Leben auferstehen, werden sein, wie die Engel im Himmel. Leider erfahren wir hier aber nicht, welche Eigenschaften damit gemeint sind. Zumindest erfahren wir, dass zum ewigen Leben Auferstandene nicht mehr heiraten werden und dass dies offenbar auch eine Eigenschaft der Boten Gottes im Himmel ist.

Mat.28:2 (German NeÜ) Plötzlich gab es ein starkes Erdbeben. Ein Engel des Herrn war vom Himmel gekommen und zum Grab getreten. Er wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.

Engel Gottes können also sogar physische Arbeit verrichten, obwohl sie keine körperlichen Wesen wie Menschen sind.

Luk.2:9 (German NeÜ) Plötzlich trat ein Engel des Herrn zu ihnen, und das Licht der Herrlichkeit Gottes umstrahlte sie. Sie erschrakten sehr und hatten Angst,

Offenbar können Boten Gottes nicht nur unauffällig wie Menschen erscheinen oder Menschen begegnen, sondern in besonderen Situationen sieht man auch ein helles Licht der Herrlichkeit Gottes in ihrer Gegenwart.

Luk.15:10 (German NeÜ) Ich sage euch: Genauso freuen sich die Engel Gottes über einen Sünder, der seine Einstellung geändert hat."

Die Boten Gottes können sich also sogar über etwas freuen. Sie scheinen also Wesen mit Gefühlen zu sein, ähnlich wie Menschen.

Off.14:6 (German NeÜ) Dann sah ich einen anderen Engel hoch am Himmel fliegen. Er hatte eine Botschaft von ewiger Bedeutung, die er allen Bewohnern der Erde verkündigen sollte, allen Völkern und Stämmen, den Menschen jeder Sprache und Kultur.

Gottes Boten können wie an anderer Stelle schon analysiert auch am Himmel verharren oder dort fliegen.

Haben Engel Flügel?

Wie Gottes Boten am Himmel verharren können oder wie sie am Himmel fliegen, davon wird in der heiligen Schrift nichts berichtet. Wir wissen nichteinmal, ob Engel (ausgenommen Cherubim und Seraphim, eine besondere Form himmlischer Wesen, die nur in der Nähe Gottes verweilen) überhaupt Flügel haben und wenn ja, wie viele Flügel sie haben und wie diese gestaltet sind. Engelsdarstellungen mit zwei gefiederten Flügeln entspringen also rein der Fantasie und wir sollten solche Bilder nicht im Kopf haben, denn die meisten Berichte von Boten Gottes in der heiligen Schrift lassen darauf schließen, dass diese sich meist äußerlich nicht von normalen Menschen unterscheiden, außer dass sie in besonderen Situationen in ein helles Licht gekleidet auftreten.

Fazit

Das Wort Engel hat also primär nichts mit geflügelten Wesen zu tun. Es bedeutet einfach „Bote“, in der heiligen Schrift soviel wie „Bote Gottes“ oder „Gesandter Gottes“, so wie z.B. auch Dr. Martin Luther oder der bekannte Pfarrer Wilhelm Busch ein solcher Bote war. Somit könnte an den Stellen, wo „Engel“ in der Übersetzung steht, genausogut „Bote“ stehen. Das wäre weniger spektakulär und meist genauso präzise.

Weiter erfahren wir, dass es sich bei Engeln stets um männliche, erwachsene Wesen handelt, weshalb weibliche Rauschgoldengel und auch kindliche Darstellungen geflügelter Buben falsch sind. Solche falschen Darstellungen verharmlosen Boten Gottes, die stets männlich, mächtig und mit großer Autorität auftreten.

Außerdem erfahren wir, dass es zwar direkt bei Gott geflügelte Wesen gibt, jedoch gibt es keine Hinweise darauf, ob auch Boten Gottes, die am Himmel zu sehen sind, ebenso Flügel haben, oder ob sie sich anderweitig am Himmel bewegen oder befinden. Jedenfalls sind Vorstellungen von himmlischen Wesen mit zwei Flügeln ein reines Fantasiegebilde und entsprechen nicht der heiligen Schrift.

Unser Herr und Gott JeHoWáH segne dich!